

# GYMNASIALE OBERSTUFE

---

INFORMATIONEN ZUR GYMNASIALEN OBERSTUFE DES  
GYMNASIUMS PETRINUM BRILON  
FÜR SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER SOWIE ELTERN



GYMNASIUM PETRINUM  
BRILON

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

das Abitur bildet den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss und ist damit eine wertvolle „Eintrittskarte“ in die berufliche Zukunft. Vor diesem Hintergrund ist die Überlegung, in die gymnasiale Oberstufe einzutreten, sinnvoll und wir freuen uns am Petrinum über jede Schülerin und jeden Schüler, die sich dafür entscheiden, bei uns das Abitur anzustreben.

Gemeinsam mit Ihnen, liebe Eltern, möchten wir Ihre Kinder gerne durch die Oberstufenlaufbahn begleiten. Dafür soll diese Broschüre allen Interessierten als erste Orientierungshilfe dienen, als Ansprechpartner für Fragen und persönliche Gespräche stehen die Mitglieder des Oberstufenteams, insbesondere Frau Linnemann als Oberstufenkoordinatorin (i. V.), Ihnen und Euch, liebe Schülerinnen und Schüler, jederzeit gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns, Euch an unserer (und vielleicht auch bald Eurer) Schule zu begrüßen.

*Jessica Linnemann*

(Oberstufenkoordination Vertretung)



*Heiko Maaß*

(stellv. Oberstufenkoordinator)



*Johannes Droste*

(Schulleiter)

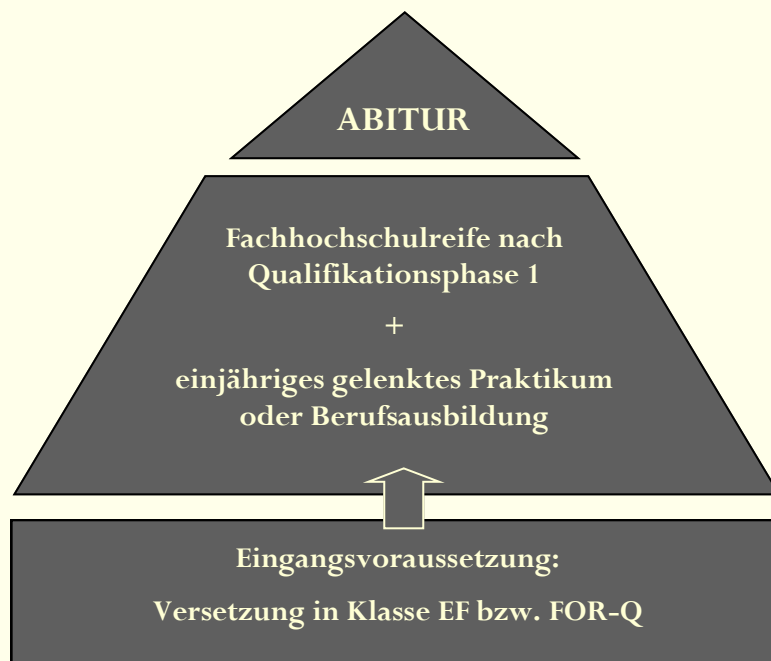


---

## INHALTSVERZEICHNIS

|  |    |
|--|----|
| 1. Abschlüsse der gymnasialen Oberstufe          | 4  |
| 2. Struktur der gymnasialen Oberstufe            | 5  |
| a) Der Aufbau der gymnasialen Oberstufe          | 5  |
| b) Das Kurssystem der gymnasialen Oberstufe      | 5  |
| c) Das Fächerangebot am Gymnasium Petrinum       | 6  |
| 3. Fächerbelegungen in der gymnasialen Oberstufe | 7  |
| a) Einführungsphase (EF)                         | 7  |
| b) Qualifikationsphase (Q1 und Q2)               | 8  |
| c) Die Wahl der Abiturfächer                     | 9  |
| 4. Beratung am Gymnasium Petrinum                | 10 |
| a) Beratung bei der Schullaufbahn                | 10 |
| b) Beratung bei der nachschulischen Zukunft      | 11 |
| c) Psychosoziale Beratung                        | 12 |
| 5. AGs am Gymnasium Petrinum                     | 14 |
| 6. Fahrten am Gymnasium Petrinum                 | 16 |
| 7. Weitere organisatorische Informationen        | 18 |
| a) Das Stundenraster am Gymnasium Petrinum       | 18 |
| b) Der Stundenplan                               | 19 |
| c) Vertretungsregelung in der Oberstufe          | 20 |
| d) Der Lageplan                                  | 22 |
| e) Die Handyregelung am Gymnasium Petrinum       | 23 |
| f) Die Hausordnung am Gymnasium Petrinum         | 23 |

## 1. ABSCHLÜSSE DER GYMNASIALEN OBERSTUFE



Das **Abitur** bzw. die **Allgemeine Hochschulreife** ist der Standardabschluss der gymnasialen Oberstufe und wird in allen Bundesländern als Voraussetzung für ein Studium an einer Universität oder Fachhochschule anerkannt.

Wer die gymnasiale Oberstufe nach zwei Jahren, also nach der Qualifikationsphase 1, verlässt, bekommt bei entsprechenden Leistungen den **schulischen Teil der Fachhochschulreife** zugesprochen. In Verbindung mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung oder einem einjährigen gelenkten Praktikum wird die Fachhochschulreife zuerkannt, mit der ein Studium an einer Fachhochschule aufgenommen werden kann.

## 2. STRUKTUR DER GYMNASIALEN OBERSTUFE

### a) Der Aufbau der gymnasialen Oberstufe

Die gymnasiale Oberstufe besteht aus drei Schuljahren, der einjährigen Einführungsphase (EF) und der zweijährigen Qualifikationsphase (Q1 und Q2). Während ihr in der EF mit den (zum Teil neuen) Unterrichtsfächern, den Leistungsanforderungen und den methodischen Anforderungen in der Oberstufe vertraut gemacht werdet, gehen die in den beiden Jahren der Qualifikationsphase erzielten Noten bereits zu zwei Drittel in die Abiturnote ein. Das letzte Drittel der Abiturnote wird durch die Abiturprüfung in vier Fächern bestimmt, die nach erfolgreicher Zulassung am Ende der Q2 stattfindet.

### b) Das Kurssystem der gymnasialen Oberstufe

Anders als in der Sekundarstufe I wird in der Oberstufe in Kursen unterrichtet, die je nach eurer Wahlentscheidung zusammengesetzt werden. Dabei werden die bisherigen Klassenverbände aufgelöst und in den Kursen sowohl die Schülerinnen und Schüler, die schon länger am Petrinum sind, als auch diejenigen, die zur Oberstufe neu zu uns kommen, gemischt.

Sicher wird dieses System in den ersten Wochen etwas ungewohnt sein, aber es bietet zum einen viele Kontaktmöglichkeiten mit verschiedenen Mitschülerinnen und Mitschülern in den unterschiedlichen Kursen, zum anderen könnt ihr euch in der Einführungsphase, deren Ergebnisse ja noch nicht für das Abitur zählen, auch die Zeit zur Eingewöhnung in das neue System nehmen und seid dann in der Qualifikationsphase, wenn die Noten bereits ins Abitur eingehen, schon gut im Kurssystem angekommen.

Während der Unterricht in der Einführungsphase in der Regel in dreistündigen Grundkursen unterrichtet wird, wählt jede Schülerin und jeder Schüler für die Qualifikationsphase zwei sogenannte Leistungskurse, die im Umfang von fünf Wochenstunden unterrichtet werden und das Grundkursangebot ergänzen.

## 2. STRUKTUR DER GYMNASIALEN OBERSTUFE

### c) Das Fächerangebot am Gymnasium Petrinum

In der Oberstufe sind die meisten Fächer drei Aufgabenfeldern zugeordnet. In der folgenden Übersichtstabelle sind die Fächer aufgeführt, die in unserer Oberstufe angeboten werden:

|  |   |
|--|---|
| Aufgabenfeld I<br>(sprachlich-literarisch-künstlerisch)                | Deutsch<br>Englisch, Französisch, Lateinisch,<br>Italienisch<br>Kunst, Musik<br>Theater, Literatur, Instrumental-<br>praktischer Kurs, Vokalprakti-<br>scher Kurs (diese Fächer gibt es<br>nur in der Q1) |
| Aufgabenfeld II<br>(gesellschaftswissenschaftlich)                     | Geschichte, Sozialwissenschaften,<br>Erdkunde, Erziehungswissen-<br>schaft, Philosophie   |
| Aufgabenfeld III<br>(mathematisch-naturwissenschaftlich-<br>technisch) | Mathematik<br>Biologie, Chemie, Physik<br>(„Naturwissenschaften“)<br>Informatik   |
| Fächer außerhalb der Aufgabenfelder                                    | Religionslehre (katholisch und<br>evangelisch)<br>Sport<br>Projektkurs Sport (in der Q1)  |

### **3. FÄCHERBELEGUNGEN IN DER GYMNASIALEN OBERSTUFE**

#### **a) Einführungsphase (EF)**

In der Einführungsphase müssen mindestens 11 in der Regel dreistündige Kurse gewählt werden, wobei im Durchschnitt der beiden Halbjahre mindestens 34 Wochenstunden absolviert werden müssen. Folgende Kurse müssen belegt werden:

Deutsch, Mathematik, eine aus der Sekundarstufe I fortgeführte Fremdsprache, Kunst oder Musik, mindestens eine Gesellschaftswissenschaft, mindestens eine Naturwissenschaft (Biologie, Physik oder Chemie), Religionslehre (oder Philosophie) und Sport bzw. ein beliebiges Ersatzfach bei Vorlage eines ärztlichen Attests (8 Fächer).

Zusätzlich muss entweder eine zweite Fremdsprache oder eine zweite Naturwissenschaft (auch Informatik) gewählt und bis zum Ende der Qualifikationsphase belegt werden. Dabei ist zu beachten, dass diejenigen unter euch, die in der Sekundarstufe I nur in einer Fremdsprache unterrichtet worden sind, zur Erfüllung der Zweisprachigkeit (Voraussetzung für das Abitur) eine neu einsetzende Fremdsprache belegen müssen. An unserer Schule habt ihr dabei die Wahl zwischen Italienisch und - genügend Interessenten vorausgesetzt - Lateinisch, sodass ihr auch die Möglichkeit habt, das für eine Reihe von Studienfächern verlangte Latinum noch während eurer Schulzeit zu erwerben.

Neben den genannten 9 Fächern müsst ihr (mindestens) weitere zwei Fächer eurer Wahl belegen, mit denen ihr die Möglichkeit habt, eigene Schwerpunkte zu setzen.

Da in den beiden Halbjahren der Einführungsphase mindestens 34 Wochenstunden zu belegen sind, muss darüber hinaus mindestens in einem Halbjahr ein 12. Grundkurs oder ein Vertiefungskurs belegt werden, wenn unter den 11 Fächern nicht eine 4-stündige neu einsetzende Fremdsprache ist.

Bei eurer Wahl gilt es zu beachten, dass ihr grundsätzlich im weiteren Verlauf eurer Schullaufbahn kein Fach mehr belegen könnt, das ihr nicht bereits in der Einführungsphase gewählt habt.

### **3. FÄCHERBELEGUNGEN IN DER GYMNASIALEN OBERSTUFE**

#### **b) Qualifikationsphase (Q1 und Q2)**

Zu Beginn der Qualifikationsphase wählt ihr aus euren Kursen aus der EF zwei Fächer als Leistungskurse, die fünfständig unterrichtet werden und mit doppelter Gewichtung in die Abiturnote einfließen. Diese beiden Leistungskurse sind automatisch eure ersten beiden Abiturfächer. Dabei muss ein LK Deutsch oder Mathematik oder eine aus der Sekundarstufe I fortgeführte Fremdsprache oder eine Naturwissenschaft sein.

Zur Zeit bieten wir Leistungskurse in folgenden Fächern an: Deutsch, Englisch, Geschichte, Sozialwissenschaften, Erdkunde, Erziehungswissenschaft, Philosophie, Mathematik, Biologie, Chemie und Physik. Eine Einrichtung hängt jedoch von der Zahl an Interessenten ab. Neben den beiden Leistungskursen wählt ihr darüber hinaus zunächst acht oder neun dreistündige Grundkurse. Zu beachten ist, dass im Durchschnitt der vier Halbjahre mindestens 34 Wochenstunden absolviert werden müssen.

Während der Qualifikationsphase gibt es folgende Pflichtbelegungen (Grund- oder Leistungskurs):

- Deutsch (bis zum Ende der Q2), eine aus der Sekundarstufe I fortgeführte oder die in der EF neu einsetzende Fremdsprache (bis zum Ende der Q2); Kunst oder Musik (mindestens bis zum Ende der Q1), wobei an Stelle eines dieser beiden Fächer auch Theater, Literatur, der Vokalpraktische oder der Instrumentalpraktische Kurs treten kann,
- eine aus der Einführungsphase fortgeführte Gesellschaftswissenschaft (bis zum Ende der Q2); Geschichte oder Sozialwissenschaften müssen spätestens ab der Q2 in Zusatzkursen belegt werden,
- Mathematik (bis zum Ende der Q2),
- eine aus der Einführungsphase fortgeführte Naturwissenschaft (Biologie, Chemie oder Physik) (bis zum Ende der Q2),



### **3. FÄCHERBELEGUNGEN IN DER GYMNASIALEN OBERSTUFE**

- die in der Einführungsphase belegte zweite Fremdsprache oder Naturwissenschaft (bzw. Informatik) (bis zum Ende der Q2),
- Religionslehre oder als Ersatzfach Philosophie (mindestens bis zum Ende der Q1),
- Sport (bis zum Ende der Q2) bzw. ein Ersatzfach bei Vorlage eines ärztlichen Attests.

#### **c) Die Wahl der Abiturfächer**

Neben den mit der Wahl der Leistungskurse bereits zu Beginn der Q1 feststehenden Abiturfächern müssen zu Beginn der Q2 aus dem Grundkursbereich zwei weitere Abiturfächer bestimmt werden. In der Abiturprüfung werden die beiden Leistungskurse und einer dieser beiden Grundkurse („3. Abiturfach“) schriftlich geprüft, der andere der Grundkurse („4. Abiturfach“) mündlich. Bei der Wahl der Abiturfächer müsst ihr folgendes beachten:

- Alle vier Abiturfächer müssen ohne Unterbrechung seit der Einführungsphase und spätestens seit der Q1 durchgehend mit Klausuren belegt worden sein.
- Die vier Abiturfächer müssen alle drei Aufgabenbereiche abdecken (s. Seite 6), wobei Kunst oder Musik allein nicht das Aufgabenfeld I abdecken und Religionslehre das Fach aus dem Aufgabenfeld II ersetzen kann.
- Unter den vier Abiturfächern müssen zwei der Fächer Deutsch, Mathematik oder eine Fremdsprache sein.

## 4. BERATUNG AM GYMNASIUM PETRINUM

### a) Beratung bei der Schullaufbahn

Hauptansprechpartner in Fragen eurer Schullaufbahn sollten in jedem Fall eure beiden Beratungslehrerinnen und –lehrer sein. Diese unterstützen euch in allen Fragen eurer Schullaufbahn, haben aber immer auch ein offenes Ohr für eure sonstigen Sorgen und Probleme. Wir beraten grundsätzlich alle Schülerinnen und Schüler einmal im Schuljahr individuell zu Fragen ihrer Schullaufbahn, dies geschieht jeweils dann, wenn wichtige Entscheidungen anstehen (vor der EF zur ersten Kurswahl, in der Q1 zur LK-Wahl, in der Q2 zur Wahl des dritten und vierten Abiturfaches).

Es gibt am Gymnasium Petrinum verschiedene Beratungsteams, von denen jeweils eins eine Jahrgangsstufe von der Einführungsphase bis zum Abitur betreut.



Von links:

Herr Streffing und Frau Schramm (2021/22.: Q2),  
Herr Weber und Frau Linnemann (2021/22: Q1),  
Herr Maaß und Herr Koch (2021/22: EF)

#### **4. BERATUNG AM GYMNASIUM PETRINUM**

Stufenunabhängig stehen in jedem Fall die Oberstufenkoordinatorin Frau Linnemann (i. V.) sowie ihr Stellvertreter Herr Maaß für eine Beratung zur Verfügung.

Dabei sind das Koordinatorenbüro (Raum U23) sowie das Büro der Beratungslehrerinnen und Beratungslehrer (Raum U24, beide im Verwaltungsbereich der Schule) für euch die zentralen Anlaufstellen, wenn ihr Fragen habt.

Darüber hinaus stehen euch selbstverständlich auch eure Fachlehrerinnen und Fachlehrer für eine fachspezifische Beratung zur Seite, beispielsweise in Fragen der Eignung für einen anvisierten Leistungskurs oder ein in Betracht gezogenes Abiturfach.

##### **b) Beratung bei der nachschulischen Zukunft**

In Fragen der Studien- und Berufsorientierung sind Herr Hedergott und Frau Levenig die zuständigen Ansprechpartner. Zudem besucht Frau Kahle von der Arbeitsagentur regelmäßig unsere Schule und bietet individuelle Beratungstermine insbesondere für alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge Q1 und Q2 an.

Für eine strukturierte Orientierungsphase zur Berufs- und Studienwahlentscheidung und Studienvorbereitung werden an unserer Schule verschiedene Angebote parallel zum Unterricht (z.B. der Thimm-Test) gemacht und mehrere Praxisphasen im Laufe der Oberstufe ermöglicht, die sowohl berufspraktischen als auch studienvorbereitenden Charakter haben können, darunter ein Praktikum am Ende der Jahrgangsstufe Q1.

#### 4. BERATUNG AM GYMNASIUM PETRINUM

##### c) Psychosoziale Beratung

Mittel- und Orientierungspunkt allen schulischen Handelns seid in erster Linie ihr, die Schülerinnen und Schüler des Petrinums, denen die Schule helfen will, im Umgang mit sich selbst und den anderen zu einem gelingenden Leben zu finden. Schule als „Haus des Lernens“ konzentriert sich daher neben der Wissensvermittlung auch auf das Sozialverhalten, die Persönlichkeitsentwicklung und das Wertebewusstsein der Schülerinnen und Schüler.

Psychosoziale Beratung erfolgt am Petrinum durch mehrere ausgebildete Personen, die für unterschiedliche Bereiche zuständig sind:

- Der Beratungslehrer (Herr Post): Dieser bietet Schülerinnen und Schülern, Eltern, Kolleginnen und Kollegen dann Beratung an, wenn es um Konflikte in den Klassen - z. B. um Mobbing, Gewalt und Angst - oder um Verhaltensauffälligkeiten geht. Bei Bedarf vermittelt er weitere Beratungsstellen wie das Jugendamt, die Polizei, Schulberatung oder kirchliche Einrichtungen.
- Die Schulseelsorge (Frau Bauer-Jungmann): Hierbei handelt es sich um eine religiös-ethische Lebensberatung im weitesten Sinne. Sie beinhaltet die vier Handlungsfelder der Begleitungs- und Beratungsgespräche, die Planung von Bildungs- und Freizeitangeboten, die Gestaltung von Schule als Lern- und Lebensort und die Vernetzung mit Kooperationspartnern (z. B. der Caritas und der Diakonie).
- Die psychologische Beratung (Herr Dr. Nordmann): Die Schwerpunkte der psychologischen Beratung liegen in der Verbesserung des sozialen Klassen- und Arbeitsklimas, in der Unterstützung der Gewalt- und Suchtprävention sowie bei akutem Krisenmanagement.

---

#### 4. BERATUNG AM GYMNASIUM PETRINUM

- Die SV-Lehrerinnen und –Lehrer (gewählt vom Schülerrat, z. Z. Herr Koch): Die SV-Lehrerinnen und –Lehrer begleiten und beraten die Arbeit der SV und des Schülerrats, sind aber auch häufig ein weiterer Ansprechpartner für Schülerinnen und Schüler, die in schwierigen Situationen Rat und Hilfe suchen.

## 5. AGs AM GYMNASIUM PETRINUM

Am Gymnasium Petrinum gibt es eine Reihe von Arbeitsgemeinschaften, die auch bzw. ausschließlich an Schülerinnen und Schüler der Oberstufe adressiert sind. In erster Linie und exemplarisch sind hier die Big Band und der Schulchor sowie das Strings-Plus-Orchestra genannt.

- **Die Big Band**



Die Big Band am Gymnasium Petrinum hat eine gewisse Tradition: Bereits in den Jahren 1980-2000 existierte eine solche an unserer Schule nach der Gründung durch den damaligen Musiklehrer Friedel Köster. Im November 2011 wurde sie unter Leitung des Musiklehrers Dr. Elmar Nordmann wieder „ins Leben gerufen“ und absolviert seitdem regelmäßig Auftritte, u.a. im Rahmen verschiedener Konzerte an der Schule, die das Publikum stets in hohem Maße begeistern.

Interessierte Schülerinnen und Schüler, die ihr Instrument beherrschen, sind jederzeit willkommen. Als Neuerung seit dem Schuljahr 2013/14 kann die Teilnahme an der Big Band als sogenannter „Instrumentalpraktischer Kurs“ auch die Fächer Kunst bzw. Musik in der Qualifikationsphase 1 ersetzen.

## 5. AGs AM GYMNASIUM PETRINUM

- **Der Schulchor**

Neben dem Unterstufenchor gibt es den Schulchor, dem Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 7-Q2 sowie Lehrerinnen und Lehrer angehören. Geleitet wird der Chor von Clarissa Gosselke. Die Teilnahme am Schulchor kann als sogenannter „Vokalpraktischer Kurs“ ebenfalls die Fächer Kunst bzw. Musik in der Q1 ersetzen. Proben finden regelmäßig freitags in der 8./9. Stunde statt. Beide Chöre gestalten u. a. die schulischen Konzerte zur Weihnachts- und Sommerzeit mit.



- **Das Strings-Plus-Orchestra**

Für diejenigen Schülerinnen und Schüler unter euch, die ein Streichinstrument spielen, gibt es mit dem Strings-Plus-Orchestra unter der Leitung von Frau Urban ebenfalls die Möglichkeit, sich in einem Ensemble des Petrinums einzubringen. Das Orchester unterstützt schulische Aufführungen im Bereich Theater mit seinen Auftritten und führt darüber hinaus auch eigene Konzerte durch.



## 6. FAHRTEN AM GYMNASIUM PETRINUM

Das Angebot an Unterrichtsfächern wird am Gymnasium Petrinum ergänzt durch eine Reihe von fachbezogenen und fachübergreifenden Exkursionen an außerschulische Lernorte.

An erster Stelle ist hier die für alle Schülerinnen und Schüler obligatorische (etwa 5- bis 8-tägige) Studienfahrt zu nennen, die in der Regel in der Woche vor den Herbstferien zu Beginn der Q2 durchgeführt wird. Dabei steuern die Leistungskurse mit ihren Fachlehrerinnen und –lehrern attraktive Ziele an, die auch einen Unterrichtsbezug haben; je nach Fach können diese ganz unterschiedlich ausfallen, im aktuellen Schuljahr 2021/22 sind Fahrten an die Ostsee und den Gardasee durchgeführt worden und im nächsten Schuljahr wird es voraussichtlich nach Südtirol und in die Toskana gehen.





## 6. FAHRTEN AM GYMNASIUM PETRINUM

Ein weiterer obligatorischer Bestandteil im Fahrtenkonzept des Gymnasiums Petrinum sind die mehrtägigen Orientierungstage in der Jahrgangsstufe EF, die jeweils zu Beginn des Schuljahres stattfinden und u.a. zur Identitätsfindung und Persönlichkeitsentwicklung beitragen. Hier bietet sich für euch auch die Möglichkeit, die anderen Schülerinnen und Schüler eurer Stufe besser kennen zu lernen.

Darüber hinaus wird auf freiwilliger Basis im 2. Halbjahr mit Schülerinnen und Schülern der EF und Q1 ein Schüleraustausch nach Polen durchgeführt, für Schülerinnen und Schüler der Geschichtskurse der Q2 wird kurz nach den Weihnachtsferien eine Fahrt über ein verlängertes Wochenende nach Weimar angeboten.

Ebenfalls freiwillig ist die Teilnahme an der von der Fachschaft Englisch für die Schülerinnen und Schüler der EF jährlich angebotenen, mehrtägigen Fahrt nach London. Wir hoffen, diese trotz der durch den Brexit künftig sicher schwierigeren Bedingungen weiterhin anbieten zu können.

An die Fächer gebundene (Tages-) Exkursionen runden das vielfältige Angebot an Fahrten und Exkursionen ab. Zu nennen sind hier exemplarisch:

- eine Exkursion in das Rheinische Braunkohlerevier im Fach Erdkunde in der EF,
- eine Exkursion zum Römisch-Germanischen Museum im Fach Lateinisch in der EF,
- eine Fahrt der Chemiekurse zur Universität Paderborn.

## 7. WEITERE ORGANISATORISCHE INFORMATIONEN

### a) Das Stundenraster am Gymnasium Petrinum

|               | EF  | Q1/Q2                                       |
|---------------|---|---|
| 7.30 - 9.00   | 1. Stunde<br>2. Stunde                    | 1. Stunde<br>2. Stunde                      |
| 9.00 - 9.20   | große Pause                               |   |
| 9.20 - 10.50  | 3. Stunde<br>4. Stunde                    | 3. Stunde<br>4. Stunde                      |
| 10.50 - 11.05 | große Pause                               |   |
| 11.05 - 12.35 | 5. Stunde<br>6. Stunde                    | 5. Stunde<br>6. Stunde                      |
| 12.35 - 13.20 | Mittagspause (7. Stunde)                  |   |
| 13.20 - 14.50 | 8. Stunde<br>9. Stunde<br>(3 x pro Woche) | 8. Stunde<br>9. Stunde<br>(3-4 x pro Woche) |

Gegenwärtig wird am Petrinum nach dem sogenannten 90-Minuten-Modell unterrichtet, was bedeutet, dass der Unterricht fast ausschließlich in Doppelstunden stattfindet.

## **7. WEITERE ORGANISATORISCHE INFORMATIONEN**

Um dies bei der Fülle an 3-stündigen Kursen umzusetzen, wird jeweils eine der drei Stunden eines Kurses im 14-tägigen Rhythmus „gedoppelt“, sodass beispielsweise in jeder geraden Kalenderwoche (in eurem Stundenplan mit „A-Woche“ gekennzeichnet) zwei Doppelstunden eines Fachs unterrichtet werden, in den ungeraden Kalenderwochen („B-Wochen“) dagegen nur eine.

In der Regel gibt es nach der sechsten Stunde eine Mittagspause, in der ihr die Möglichkeit habt, etwas zu essen und Zeit mit euren Mitschülerinnen und –schülern zu verbringen. Hier dürft ihr auch das Schulgelände verlassen oder die Aufenthaltsräume eurer Stufe im Gebäude aufsuchen (O18 und O15). Gelegentlich kann es vorkommen, dass diese Pause aus unterrichtsorganisatorischen Gründen entfällt, etwa wenn sich Fremdsprachenkurse darauf einigen, die zusätzliche vierte Stunde, die über das normale Grundkurszeitkontingent hinausgeht, in die Mittagspause zu legen. Dies wird allerdings in der Regel in Absprache mit den betroffenen Schülerinnen und Schülern der Fall sein.

### **b) Der Stundenplan**

Abhängig von euren Fächerwahlen und eurer Kurszuordnung ergeben sich anders als in den Klassen der Sekundarstufe I individuelle Stundenpläne. Dabei wird es unvermeidbar sein, dass euer Schultag durch unterrichtsfreie Zwischenzeiten („Freistunden“) unterbrochen sein wird. Es ist ratsam, diese Stunden zu nutzen, um gemeinsam zu arbeiten, sich gegenseitig zu helfen, Stoffinhalte auf- bzw. nachzuarbeiten oder Hausaufgaben zu erledigen. Während dieser Freistunden dürft ihr ebenfalls das Schulgelände verlassen oder die Aufenthaltsräume nutzen.

Euren individuellen Stundenplan erhaltet ihr am ersten Schultag von euren Beratungslehrerinnen und –lehrern; sollten sich zu Beginn des Schuljahres (z.B. durch Umwahlen) noch Änderungen ergeben, erhaltet ihr den aktualisierten Stundenplan bei Herrn Maaß oder erneut über die Beratungslehrer.

Bei notwendig werdenden Stundenplanänderungen während des Schuljahres wird euch über E-Mail der jeweils aktuelle Stundenplan zugesendet. Daher ist es wichtig, dass euren Beratungslehrern bzw. dem „Stundenplanmacher“ Herrn Maaß jederzeit eine aktuelle und funktionierende E-Mail-Adresse vorliegt.

## 7. WEITERE ORGANISATORISCHE INFORMATIONEN

### c) Vertretungsregelung in der Oberstufe

Anders als in der Sekundarstufe I wird nicht stattfindender Unterricht - z. B. aufgrund der Erkrankung einer Lehrkraft - grundsätzlich nicht von einer anderen Lehrkraft vertreten, stattdessen soll ihr den Unterrichtsstoff selbstständig erarbeiten.

Diesbezügliche Informationen findet ihr auf dem Vertretungsplan, der auf dem sogenannten „Digitalen Schwarzen Brett“ (DSB) in der Pausenhalle angezeigt wird. Diesem könnt ihr entnehmen, welcher Unterricht nicht stattfinden kann und in welcher Form ihr euch die Unterrichtsinhalte erarbeiten sollt. Häufig ist in der rechten Spalte („Text“) bereits eine konkrete Aufgabe vermerkt. Steht in der Spalte „Art“ ein „Vtr. ohne Lehrer“, heißt das, dass in dieser Stunde selbstständig ohne Lehrkraft gearbeitet werden soll. Wenn in der genannten Spalte ein Hinweis auf den Materialordner steht, bedeutet dies, dass Material in den Hängeordnern vor dem Sekretariat bereitliegt und bearbeitet werden soll; vielfach wird dieses aber mittlerweile auch über unsere Lernplattform Moodle zur Verfügung gestellt. Ein „SÜ“ in der Spalte „Text“ steht für „Selbstständiges Üben“. Was darunter zu verstehen ist, wird euch eure Fachlehrerin oder euer Fachlehrer im Vorfeld erklären.

Grundsätzlich wird von jeder Schülerin und jedem Schüler erwartet, die genannten Aufgaben oder Materialien in der folgenden Stunde erledigt mit in den Unterricht zu bringen. Wann ihr die Aufgaben bearbeitet, liegt in eurem Ermessen, es sei denn, auf dem Vertretungsplan wird ausdrücklich die Anwesenheit verlangt, was besonders im Fach Kunst gelegentlich der Fall ist.

Der Vertretungsplan für den aktuellen und den folgenden Tag ist auch über eine App für das Smartphone einsehbar. Dadurch ist es euch möglich, euch zu Hause im Vorfeld über möglicherweise nicht stattfindenden Unterricht zu informieren und eventuell erst später zur Schule zu kommen, falls keine Anwesenheitspflicht oder das Abholen von Arbeitsmaterial verlangt wird.

## **7. WEITERE ORGANISATORISCHE INFORMATIONEN**

### **d) Die digitale Lernplattform Moodle**

Seit Beginn des Schuljahres 2020/21 haben wir eine digitale Lernplattform, die unter <https://moodle.petrinum-brilon.de> zu erreichen ist. Jede Schülerin bzw. jeder Schüler erhält einen individuellen Zugang zur Lernplattform und kann dann auf die eigenen Kurse und die für die jeweilige Jahrgangsstufe wichtigen Informationen zugreifen.

Die Nutzung der Lernplattform erfolgt sowohl im direkten Zusammenhang mit dem Unterricht, indem beispielweise Hausaufgaben oder Unterrichtsergebnisse und Materialien hochgeladen / zur Verfügung gestellt werden können, als auch im Rahmen des Vertretungsunterrichts, da auch die diesbezüglichen Aufgaben für die Kurse dort eingestellt werden können.

Da viele wichtige Informationen dort veröffentlicht werden (beispielsweise auch Klausurpläne o.ä.) ist es wichtig, sich regelmäßig dort einzuloggen. Um das zu vereinfachen, kann auch eine entsprechende App für das Smartphone heruntergeladen werden.

### **e) Kursräume**

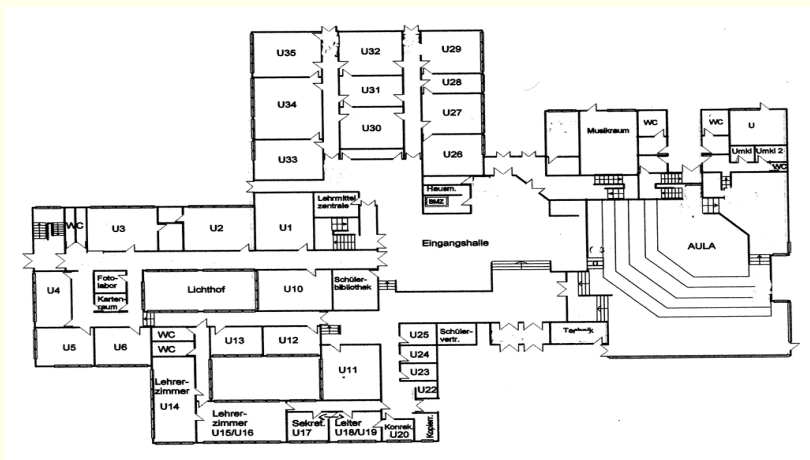
Der Unterricht der Sekundarstufe II findet entweder in Fachräumen oder in Klassenräumen von Klassen der Sekundarstufe I statt. Diverse Räume sind mit einem interaktiven ActivePanel ausgestattet, alle anderen Fachräume mit einer Laptop-Beamer-Kombination.

Zudem habt ihr in allen Kurs- und Klassenräumen sowie auch im weiteren Schulgebäude die Möglichkeit, das W-LAN der Schule zu nutzen. Das Mitbringen eigener digitaler Geräte wie Tablets oder Laptops und deren Nutzung im Unterricht ist daher gestattet und kann in einigen Unterrichtsphasen von Vorteil sein. Diese dürfen - wie in der Handyregelung angesprochen (s. Seite 23) - jedoch nur für unterrichtliche Zwecke genutzt werden.

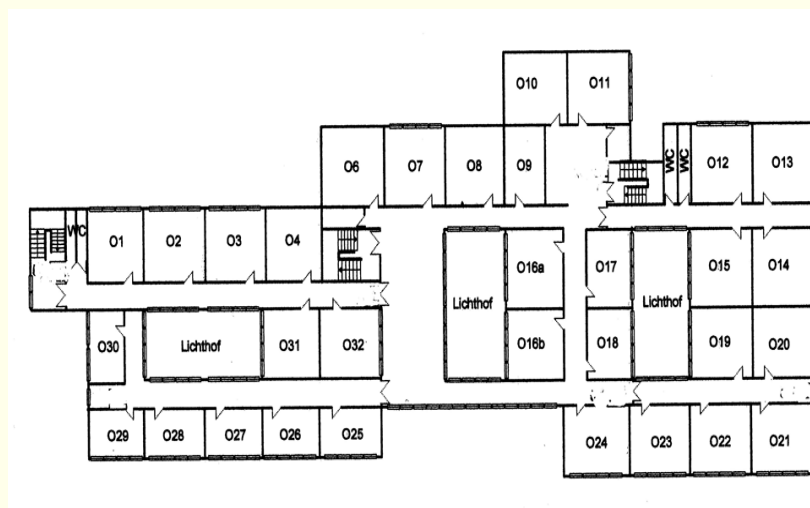
## 7. WEITERE ORGANISATORISCHE INFORMATIONEN

### d) Der Lageplan

- Erdgeschoss



- Obergeschoss



## 7. WEITERE ORGANISATORISCHE INFORMATIONEN

### e) Handyregelung am Gymnasium Petrinum (wird in Kürze geändert)

*1. Während des Unterrichts gilt ein absolutes Verbot von Handys und ähnlichen elektronischen Geräten. Diese müssen ausgeschaltet sicher in Taschen verstaut sein und dürfen nicht offen auf der Bank liegen. Mit Handys darf auch nicht während des Unterrichts hantiert werden („Ich wollte ja nur nachschauen, wie spät es ist.“, usw.)*

**Ein Handy, das während des Unterrichts klingelt oder mit dem hantiert wird, wird vom Lehrer „eingezogen“. Es kann nach der 6. Stunde im Lehrerzimmer wieder abgeholt werden. Im Nachmittagsunterricht kann das Handy nach der letzten Stunde abgeholt werden. Bei wiederholtem Verstoß behält sich der Lehrer vor, die Strafe dementsprechend anzupassen (Einbehaltung des Handys bis zum nächsten Tag, Eltern müssen das Handy abholen,...). Gleiches gilt für ähnliche elektronische Geräte.**

*2. Mit vielen Handys können auch Tonaufnahmen, Fotos und Videos erstellt werden. Dies ist grundsätzlich untersagt! Wer Bilder, Tonaufnahmen oder Videos von Schülern oder Lehrern ohne deren Einwilligung (im Zweifelsfall muss eine schriftliche Erlaubnis nachgewiesen werden) macht oder sie ins Internet stellt, macht sich strafbar. Er verletzt deren Persönlichkeitsrechte, zu denen auch das Recht am eigenen Bild gehört.*

**Wer Fotos, Videos oder Tonaufnahmen von Mitschülern/innen oder Lehrkräften ohne deren Erlaubnis macht oder sie (z.B. im Internet) für andere zugänglich macht, verletzt deren Persönlichkeitsrechte und muss neben juristischen Schritten auch mit einer strengen schulischen Ordnungsmaßnahme rechnen.**

### f) Die Hausordnung am Gymnasium Petrinum

Die komplette, für alle verbindliche Hausordnung könnt ihr auf der Homepage unserer Schule einsehen.



### **IMPRESSUM:**

Gymnasium Petrinum Brilon  
Zur Jakobuslinde 21  
59929 Brilon

Telefon: 02961 - 974533

Fax: 02961 - 974566

E-Mail: [sekretariat@petrinum-brilon.de](mailto:sekretariat@petrinum-brilon.de)

Internet: [www.petrinum-brilon.de](http://www.petrinum-brilon.de)